

### Themen in dieser Ausgabe

#### Seite

- 1 Hammerfest Frohnau 27./28.8.
- 2 Programm Hammerfest Frohnau  
Programm Waldfest Cunersdorf
- 3 150 Jahre Feuerwehr Buchholz  
Technikschätze in Chomutov  
Städtepartnerschaft Weiden
- 4 Stadtratstagung am 30. Juni:  
Eigenheime, Frohnauer Hammer,  
Sanierung, Drogenprävention
- 5 Förderung Kunst und Kultur  
Förderbescheid Scheibnerstraße
- 6 Einwohnerversammlungen des  
OB: Kleinrückerswalde, Buch-  
holz, Barbara-Uthmann-Ring
- 7 Beschlüsse des Stadtrates  
Termine Stadtrat, Ausschüsse  
Stellenausschreibung
- 8 Meinungsumfrage zum Tierschutz  
Sportliche Höhepunkte
- 9 Bekanntmachungssatzung  
Eintragung „Am Fuchssteig“
- 10 Jugend, Kultur, Museen
- 11 Sport, Senioren, Theater
- 12 Ortsteil-Report

### Geschichte und Jubiläen

von Heimatforscher Frank Dahms

- 5.8.1906 Einweihung der Turnhalle  
in Geyersdorf
- 9.8.1891 Einweihung der Turnhalle an  
der Parkstraße in Annaberg
- 10.8.2001 Grundsteinlegung für die  
Tiefgarage unter dem Annaberger Markt
- 1.9.1861 Gründung der Firma  
Friedrich Oscar Brauer in Buchholz
- 7.9.1996 Gründung des Schnitzvereins  
„Paul Schneider“ (Zusammenschluss der  
Vereine von Annaberg und Frohnau)
- 14.9.1836 Richtfest an der Fröbelschule  
in Buchholz, Grundsteinlegung 2.5.1836
- 21.9.1496 Gründung der „Neuen Stadt  
am Schreckenbergl“, dem heutigen  
Annaberg,
- 21.9.1921 1. Pöhlbergrennen in Anna-  
berg, durchgeführt von 1921 bis 1928



### Traditionelles Hammerfest in Frohnau 27./28. August

Tradition, Brauchtum und lebendiges Handwerk: Das ist der Inhalt des Hammerfestes, das am 27. und 28. August ins Areal des Frohnauer Hammers einlädt. Zwei Tage lang gibt es Einblicke in die Historie, vielfältige Angebote und Programme für Jung und Alt, regionale Naturprodukte sowie Leckeres für Kehle und Gaumen. Das geschichtsträchtige Hammerwerk aus dem 17. Jahrhundert ist beim Schauschmieden in voller Aktion zu erleben. Für Kinder und Familien ist ein toller Erlebnisbereich mit Stroh-Hüpfburg, Bastelstraße, Steinschleiferei und Bogenschießen eingerichtet. In der Handwerker-gasse laden Dachdecker, Maurer, Zimmerer und Glasbläser, Schnitzer und Klöpplerinnen ein, historisches Handwerk vor Ort kennenzulernen. Den Auftakt geben am 27. August ab 11.00 Uhr Böllerschüsse der Stadtwache sowie die Ernennung des Ehrenhammermeisters. Danach folgt ein Kinderprogramm der Kita „Kleine Silberlinge“, die Eröffnung der Handwerker-gasse und des Kinder-Erlebnisbereichs. Ab Mittag sorgen Andreas Keller und die Tanzgruppe „Double Feet Six“ für Spaß, Musik und Tanz. Ab 13.30 Uhr folgt ein Dorfspaziergang. Unter dem Motto „Herzschlag der Stadt“ werden die Frohnauer Geschichte und die Gründung der Stadt Annaberg lebendig. Auf der Bühne präsentieren ab 14.00 Uhr

„De Hutschachteln“ Mundartepisoden und Gesang. Eine Stunde später beginnen ein bunter Familiennachmittag und Programme für Kinder, u. a. mit Hexe Hillary, Wikinger Halvar und Zumba-Tanz. Am Abend sorgt die Sound-Wave-Band zwischen 20.00 und 1.00 Uhr mit Rock, Pop und Oldies für tollen Sound. Jeweils 14.30, 16.30 und 18.30 Uhr gibt es mit dem Mundart-Schauspiel des Hammerbunds „De weiße Taub“ gutes Training für die Lachmuskeln. Der 28. August startet um 10.00 Uhr mit einem musikalischen Weckruf durchs Dorf. Ab 11.00 Uhr beginnt „Erbgerichte“, eine Koch-Show auf der Bühne. Zwischen 11.30 und 14.00 Uhr kredenzen „De Hutznbossen“ in der Gaststätte Frohnauer Hammer den „Hammerschmaus“. Danach folgen Spaß, Musik und Line-Dance mit der Gruppe „The Black Mountain Dancers“. Unter dem Motto „Zu Gast beim Hammerhansel“ starten 15.00 Uhr ein Festkonzert mit dem Bergmusikerkorps „Frisch Glück“ sowie 17.30 Uhr erzgebirgische Hausmusik mit Familie Heinrich. Den Abschluss des Hammerfestes bildet 19.00 Uhr ein Bergmanns-Lampionumzug mit Bergmannsutensilien, Fackeln und stimmungsvoller Musik. Verkäufe von Mineralien und Bergbauartikeln, Buckelbergwerke, Führungen im Hammerwerk sowie historische Filme ergänzen das Angebot des Hammerfestes.

## Adressen und Informationen

Stadt Annaberg-Buchholz,  
Markt 1, Tel.: 425-0; Fax: 425 202, 425 140

Öffnungszeiten Bürgerzentrum:  
Mo. - Do. 09.00 - 18.00 Uhr  
Fr., Sa. 09.00 - 12.00 Uhr  
übrige Fachbereiche und Sachgebiete:  
Di. 09.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr  
Do. 13.00 - 16.00 Uhr  
Fr. 09.00 - 12.00 Uhr

Partnerstädte: Weiden, Chomutov, Paide

Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH  
und Energie AG, Robert-Schumann-Str. 1  
Tel. 56 13-0, Fax 56 13 15

Telefon Störmeldungen:  
Strom: 56 13 23  
Gas: 56 13 33  
Fernwärme: 56 13 43

Erzgebirge Trinkwasser GmbH ETW  
Rathenastr. 29, Tel. 138-0, Fax 42162

Abwasserzweckverband „Oberes Zschopau-  
und Sehmatal“, Talstraße 55, 09488  
Thermalbad Wiesenbad, OT Schönfeld  
Tel. 5002-0, Fax 5002-40

Städtische Wohnungsgesellschaft mbH,  
Rathausplatz 1 (Stadtteil Buchholz)  
Tel. 6770-0, Fax 677 015

Gemeinnützige Wohn- und Pflegezentrum  
Annaberg-Buchholz GmbH  
Wohngebiet Adam Ries 23,  
Tel. 135-0, Fax 135 500

EKA Erzgebirgsklinikum Annaberg gGmbH,  
Chemnitzer Str. 15,  
Tel. 80-0, Fax 80 4008

Rettungsleitstelle:  
Str. der Freundschaft 11  
Tel. 23163, 19222

Notrufe:  
Polizei: 110  
Feuerwehr/ Rettungsdienst: 112  
tel. Seelsorge: 08001110111, 08001110222

### Impressum

Herausgeber: Stadt Annaberg-Buchholz,  
Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz

Druck: Erzdruck GmbH Vielfalt in Medien  
Gewerbering 11, 09456 Annaberg-Bhz.  
Tel. 03733/64090; Fax 03733/63400  
E-Mail: annaberg@erzdruck.de

Verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes  
ist Oberbürgermeister Rolf Schmidt

Informationen im redaktionellen Teil:  
Stadt Annaberg-Buchholz  
Pressestelle, Matthias Förster  
PF 100 232, 09442 Annaberg-Buchholz,  
Tel. 03733 / 425 118, Fax 03733 / 425 140  
matthias.foerster@annaberg-buchholz.de

Anzeigensatz: Schiewick Etiketten  
Buchenstraße 1, 09456 Annaberg-Buchholz  
Tel. 03733/608574 Fax: 03722/5992482  
E-Mail: werbefritzen@etiketten-schiewick.de

Anzeigenakquise: Renate Berger,  
Tel. 03733/51546, 03733/64159

Internet: www.annaberg-buchholz.de  
Fotos: M. Förster, D. Rückschloss (Titel)

## Frohnauer Hammerfest am 27./28. August: Programm

### Samstag, 27.8.2016

11.00 Uhr: Feierliche Eröffnung  
• Böllerschüsse der Stadtwache  
• Ernennung des Ehrenhammermeisters  
• Kinderprogramm der Kita „Kleine Silberlinge“ auf der Festbühne  
• Eröffnung der Handwerker-gasse und des Kinderviertels  
12.00 Uhr: Spaß, Musik & Tanz: Andreas Keller und Tanzgruppe „Double Feet Six“

13.30 Uhr: „Herzschlag der Stadt“ - ein Dorfspaziergang mit viel Geschichte zum Leben in Frohnau, dem Entstehungsort der Bergstadt Annaberg-Buchholz  
Treffpunkt am Eingang zum Hammerwerk

14.00 Uhr: Mundartepisoden und Gesang mit „De Hutschachteln“ auf der Festbühne

15.00 Uhr: Bunter Familiennachmittag  
Kinderprogramm: Disco, Hexe Hillary und Wikinger Halvar, Zumba-Mitmachprogramm

20.00 - 1.00 Uhr: Die Sound-Wave-Band aus Zwickau mit Rock, Pop und Oldies

14.30, 16.30, 18.30 Uhr im Hammerwerk:  
Mundart-Schauspiel des Hammerbunds „De weiße Taub“, Eintritt frei

### Sonntag, 28.8.2016

10.00 Uhr: Weckruf durchs Dorf mit dem Bläsernachwuchs des Bergmusik-korps „Frisch Glück“ und Freibier-Ausschank

11.00 Uhr: Erbgerichte - eine „Hammer-Koch-Show“ auf der Festbühne mit Torsten Weiser und Prof. Gotthard Schicker - Verkostung sowie zahlreiche Infos zur historischen erzgebirgischen Küche

11.30 - 14.00 Uhr: Hammerschmaus mit „De Hutznbossen“ in der Gaststätte Frohnauer Hammer mit Lunch-Bufferet, 17,50 € p. P., Bitte vorher reservieren

14.00 Uhr: Spaß, Musik und Line-Dance mit „The Black Mountain Dancers“

15.00 Uhr: Festkonzert mit dem Bergmusik-korps „Frisch Glück“ unter dem Motto „Zu Gast beim Hammerhansel“

17.30 Uhr: Erzgebirgische Hausmusik mit Familie Heinrich aus Frohnau

19.00 Uhr: Abschluss des Hammerfestes Bergmanns-Lampionumzug mit selbstge-fertigten Bergmannsutensilien, Fackeln und stimmungsvoller Musik

## Waldfest Cunersdorf vom 12. - 14. August: Programm

### Freitag, 12.08.2016

20.00 Uhr offizielle Eröffnung durch Oberbürgermeister Rolf Schmidt

20.15 Uhr Tanz f. Junge u. Junggebliebene mit DJ Raan und der Disco „Crazy Beats“

22.00 Uhr Stimmungsvolle Tanz-Show mit „Double Feet Six“

### Samstag, 13.08.2016

16.00 Uhr Kinderanimation mit den Vereinen des Ortes

17.00 Uhr Erzgebirgische Unterhaltung mit Jörg Heinicke im Festzelt

19.00 Uhr Traditionelles Traktorenziehen der Vereine (Foto rechts)

20.00 Uhr Tanz für Jung und Alt mit der Disco „Fantasy“ (DJ's Wolle & Ingo)

21.00 Uhr Tanz-Show m. „Dancing Energy“

22.00 Uhr „Mr. Phil“- Double Show (a tribute to Phil Collins)

### Sonntag, 14.08.2016

14.00 Uhr Festgottesdienst der Kirchge-meinden Sehma und Cunersdorf im Festzelt anschließend Konzert des Posaunenchores

15.30 Uhr Buntes Unterhaltungsprogramm für die ganze Familie. Es wirken mit:

- Steinbacher Schalmeienkapelle
- Berny & Co: Bauchredner-Show aus Thüringen
- Double Feet Six (kleine Gruppe)
- Musikalischer Ausklang mit der Power-Disco und DJ's Uli & Rene

Für das leibliche Wohl sorgen die Vereine des Ortes. Parkmöglichkeiten gibt es u. a. gegenüber dem Waldhaus.



## 150 Jahre Feuerwehr Buchholz - Jubiläumsprogramm vom 19. bis 21. August 2016

Vom 19. bis zum 21. August feiert die Ortsfeuerwehr Buchholz ihr 150. Gründungsjubiläum. Drei Tage lang gibt es in und am Depot zahlreiche Angebote, Präsentationen und Schauübungen. Das Programm ist breit gefächert (s. u.). Den Anlass für das Jubiläum gibt der Beschluss der Dienstinstruktion für die Feuerwehr am 1. Juni 1866. Sie ging aus der vorherigen Spritzen- und Rettungsmannschaft hervor. Erster Kommandant bzw. Wehrleiter war Georg Adler. 1910 wurde das neue Gerätehaus an der Schlettauer Straße eingeweiht. 1927 folgte die Gründung eines Alarmzuges. Heute ist die Wehr mit Drehleiter, zwei Löschfahrzeugen, Rüstwagen, Einsatzleitfahrzeug und Mannschaftstransportwagen ausgerüstet. (weitere Infos: Sonderseite im September)

### Freitag 19.8.2016

19.00 Uhr Festveranstaltung: geladene Gäste

### Samstag 20.8.2016

10.00 Uhr Eröffnung Stadtfeuerwehrtag  
14.00 Uhr Action, Spaß und Unterhaltung in und am Feuerwehrdepot



16.00 Uhr spektakuläre Rettung aus dem „Buchholzer Sessellift“

19.00 Uhr Lampionumzug am Gerätehaus  
20.00 Uhr Musik mit DJ Tatch Me: „Bei der Feuerwehr brennt die Luft“

### Sonntag 21.8.2016

10.00 Uhr Fahrzeugkorso der Feuerwehr durch die Buchholzer Innenstadt  
14.00 Uhr Blaulichtgottesdienst am Gerätehaus der Buchholzer Feuerwehr

### ganztägige Angebote

- Technikschaу: neue u. historische Technik
- Essen und Getränke im Gerätehaus
- Bastel- und Spielangebote der Jugendfeuerwehr, Hüpfburg, Brandhaus, Löschen mit Feuerlöschern
- Musik und stimmungsvolle Unterhaltung

## Technik-Schätze in Chomutov: Riesiges Lokdepot des Technischen Museums Prag

Unentdeckte Schätze wurden am 2. Juli 2016 aus dem Dornröschenschlaf geweckt. Auf Einladung von OB Rolf Schmidt fuhr eine Delegation aus Stadträten, Touristikern, Medienvertretern und Bahnfreunden ins Lokdepot des Technischen Nationalmuseums Prag nach Chomutov. Über 100 Bahnfahrzeuge befinden sich dort in zwei großen Ringlokschuppen, darunter allein 19 Dampfloks der Firmen Skoda, Henschel, Krauss und weiterer Hersteller. Eine echte Rarität bildet z. B. die 1870 bei Hartmann in Chemnitz gebaute Dampflok vom Typ Donnersberg. Zu sehen ist außerdem ein Salonwagen, den Baron Rothschild in Auftrag gab und den eine Zeit lang der tschechische Außenminister nutzte. Darüber hinaus finden sich alte Triebwagen,

historische Straßenbahnen, zahlreiche Diesel- und Elektroloks, LKW auf Schienen und noble Draisinen. Die nächste Chance, die Schätze zu bewundern, gibt es vom 26. bis zum 28. August 2016 zum Tag der offenen Tür. Der VSE fährt am 27. August von Schwarzenberg über Annaberg-Buchholz



ins Lokdepot und weiter nach Karlsbad. Bis zum 25. September fahren Erzgebirgsbahn und tschechische Bahn am Wochenende nach Vejprty und Chomutov. Abfahrt ist 10.48 Uhr in Annaberg-Buchholz, unterer Bahnhof, Ankunft um 13.10 Uhr in Chomutov. Die Rückfahrt startet 16.11 Uhr.



## Städtepartnerschaft Annaberg-Buchholz - Weiden ist nach wie vor lebendig

Die Städtepartnerschaft zwischen Weiden und unserer Stadt ist nach wie vor sehr lebendig. Zwei Busse musste die Stadtverwaltung anmieten, um alle Anfragen von Bürgern zu berücksichtigen, die gern das traditionelle Bürgerfest in Weiden besuchen wollten. Am 26. Juni 2016 erlebten sie dabei ein buntes Programm aus Kultur, Musik und guter Unterhaltung. Im Umfeld gab es zahlreiche regionaltypische kulinarische Angebote sowie Präsentationen von Vereinen, Medien und anderen Anbietern. Natürlich fehlte auch das abendliche Public-Viewing zum EM-Fußballspiel Deutschland - Slowakei nicht. Im Kulturamt der Stadt Weiden empfing OB Kurt Seggewiß die Annaberg-Buchholzer. Sehr erfreut zeigte er sich dabei über das

große Interesse der Erzgebirger an seiner Stadt. Persönlich habe er Annaberg-Buchholz und seine Menschen in den letzten Jahren immer mehr schätzen gelernt. Er werde deshalb künftig neben dienstlichen Terminen auch städtische Höhepunkte wie z. B. Klosterfest und Weihnachtsmarkt



nutzen, um in die Partnerstadt zu kommen. Er attestierte er den Erzgebirgern eine ähnliche Mentalität wie den Oberpfälzern. Oberbürgermeister Rolf Schmidt sagte, dass es wichtig sei, die Städtepartnerschaft nicht nur auf der Verwaltungsebene, sondern zwischen den Menschen zu leben.



## Stadtratssitzung am 30. Juni: Eigenheime, Frohnauer Hammer, Stadtsanierung

Der Verkauf von Flächen für den Bau von Eigenheimen, außerplanmäßige Erträge und Aufwendungen für den kommunalen Straßenbau sowie außerplanmäßige Aus- und Einzahlungen für Bauvorhaben an der B 101 bildeten die Schwerpunkte der jüngsten Sitzung des Stadtrates am 30. Juni 2016. Weiterhin ging es um die Vergabe von Fördermitteln für die Sanierung und Modernisierung des Gebäudes Wolkensteiner Straße 36 sowie die Einbindung des Mehrgenerationenhauses in Angebote, die den demografischen Wandel sowie die Entwicklung von Sozialräumen im Blickfeld haben. Daneben wurden die Stadträte über die geplante Neu- und Umgestaltung des Frohnauer Hammers informiert. Außerdem beschloss der Stadtrat die Vergabe von Leistungen für den Wegebau zum Stufenpfortlein am Promenadenweg sowie die Annahme von Spenden durch die Stadt.

### Gefragter Eigenheimstandort

Nachdem der Eigenheimstandort am ehemaligen Rathaus in Geyersdorf in kurzer Zeit belegt war, bekannte sich der Stadtrat am 28. Januar dieses Jahres dazu, auch künftig Möglichkeiten zum Bau von Eigenheimen zu schaffen. Dazu stehen jetzt Grundstücke an der Alten Königswalder Straße zur Verfügung. Auf der Basis der kalkulierten Erschließungskosten hatte der Stadtrat in der genannten Sitzung beschlossen, die Grundstücke zu einem Preis von 62 € pro Quadratmeter anzubieten. Dieses Angebot haben nun mehrere Familien angenommen. In der Stadtratssitzung am 30. Juni wurden Flächen von 800 m<sup>2</sup>, 850 m<sup>2</sup>, 1.100 m<sup>2</sup> sowie 1.150 m<sup>2</sup> und 350 m<sup>2</sup> Größe an Bauwillige verkauft. Damit steht direkt an der Alten Königswalder Straße noch ein Grundstück zum Kauf zur Verfügung. Für eine Bebauung in zweiter Reihe ist dort zunächst die Aufstellung eines Bebauungsplanes erforderlich.



### Fördermittel für Straßenbau

Daneben beschloss der Stadtrat außerplanmäßige Aufwendungen für die Straßenunterhaltung in Höhe von 161.500 €. Mit den Geldern werden Fördermittel vorfinanziert, die per 30. September 2016 vom Freistaat an die Stadt ausgereicht werden sollen. Die zugesagte Summe von 145.326,82 € wird im Rahmen der Förderrichtlinie für den kommunalen Straßenbau an die Kommune überwiesen. Mit dem Geld werden z. B. Fußwege im Barbara-Uthmann-Ring und an der Kleinrückerswalder Straße, Straßen im Bereich Pfarrgasse, Schlettauer Straße und Zeppelinstraße sowie die Bushaltestelle „Buchholz Kirche“ saniert.

### Rekonstruktion der B 101

Weiterhin beschloss der Stadtrat außerplanmäßige Ein- und Auszahlungen für die Sanierung der Fußwege und weiterer Maßnahmen der Stadt an der B 101 im Bereich der Dresdner Straße. Es handelt sich um eine Summe von 298.500 €, die an kommunalen Geldern für das Vorhaben bereitgestellt werden. Dagegen stehen 261.440 € an Einnahmen, die als Fördermittel vom Freistaat Sachsen zugesagt sind. Die Stadt nutzt auf diese Weise die Baumaßnahme des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr (LASuV), um an der B 101 die Infrastruktur zu verbessern und die Erschließung des geplanten Industriegebiets an der B 101 vorzubereiten.

### Maßnahmen Frohnauer Hammer

Fachbereichsleiterin Christina Linke informierte über den aktuellen Stand bei der Neu- und Umgestaltung des Frohnauer Hammers. Eine Arbeitsgruppe der Stadt haben sich mit den Siegern des Architektenwettbewerbs intensiv mit dem Entwurf befasst (Foto unten). Vorgesehen sei, die

Objektplanung bis November 2016 fertigzustellen. Nach der Vorstellung im Stadtrat soll dann ein entsprechender Fördermittelantrag gestellt werden. Ziel sei es, im Jahr 2017 mit dem Bauvorhaben zu beginnen.

### Haus Wolkensteiner Straße 63

Mit vier Stimmenthaltungen beschloss der Stadtrat, die Modernisierung und Instandsetzung des Hauses Wolkensteiner Straße 36 mit einer Summe von 300 T€ zu fördern. Die Gelder kommen aus dem Programm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ und dienen dazu, unrentierliche Kosten der Sanierung für den Eigentümer abzufedern. Diese Kosten können durch Einnahmen nicht refinanziert werden. Herr Andreas Engert plant eine umfassende Sanierung jenes Gebäudes, das über Jahre einen Schandfleck am Eingang zur Innenstadt darstellte. Geplant sind drei Wohneinheiten und eine Gewerbeeinheit. Die Gesamtkosten beziffern sich auf knapp 1,244 Mio. €.

### Mehrgenerationenhaus

Ohne Gegenstimme befürworteten die Stadträte die Aufnahme des vom CJD betriebenen Mehrgenerationenhauses in die Angebotspalette zur Gestaltung des demografischen Wandels und der Sozialraumentwicklung. Der Beschluss ist Voraussetzung für eine Förderung. Auch die Stadt bezuschusst die Arbeit regelmäßig. In diesem Jahr werden 5.000 € als Geld, 2.500 € als Sachleistungen bereitgestellt. Das Haus bietet Kurse, Bildung und Beratung sowie einen offenen Treff an. Außerdem gibt es ein Ausbildungs- und Sozialkaufhaus.

### Aktive Drogenprävention

Stadtrat Andreas Engert berichtete über den „Revolution Train“ in Prag, wo mit allen Sinnen aktive Drogenprävention durchgeführt wird. Der Einstieg in die Drogen bis zum „goldenen Schuss“, dem Drogentod, werde dort derart schockierend dargestellt, dass es nachhaltige Wirkung auf alle Besucher habe. Nun soll versucht werden, mit Hilfe von Fördermitteln, Sponsoren und öffentlichen Geldern den Zug in unsere Stadt zu holen. Die Fahrt nach Prag war auf Initiative des städtischen Arbeitskreises Drogenprävention zustande gekommen.

### Fördermittel für Scheibnerstraße

Oberbürgermeister Rolf Schmidt informierte die Stadträte über einen Fördermittelbescheid für den Ausbau der Scheibnerstraße und die Sanierung der Stützmauer zur Buchholzer Straße. Dafür stellt der Freistaat knapp 1,4 Mio € bereit (Seite 5).

## Technischer Ausschuss: Leistungen für Frohnauer Hammer und Scheibnerstraße

Die Vergabe von Leistungen für den grundhaften Ausbau der Scheibnerstraße sowie der angrenzenden Stützmauer bildeten ebenso wie Vergabe der Leistungsphasen 2 und 3 für die Neu- und Umgestaltung des Frohnauer Hammers die Schwerpunkte der Sitzung des Technischen Ausschusses am 7. Juli 2016.

- Durch die Bewilligung von Fördermitteln ist die Stadt in der Lage, die Stützmauer zwischen Scheibnerstraße und Buchholzer Straße sowie danach die Scheibnerstraße (Foto) und Fußwege gemeinsam mit den Versorgungsträgern von Grund auf zu sanieren. Entsprechende Planungsleistungen für die Leistungsphasen 5 bis 7 wurden in der Sitzung an die Bauer Tiefbauplanung Annaberg-Buchholz zum Preis von rund 60

T€ vergeben. Sie beinhalten Ausführungsplanung sowie Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe von Bauleistungen.

- Außerdem beauftragten die Stadträte den Gewinner des Architekturwettbewerbs für den Frohnauer Hammer mit der Objektplanung für die geplante Neu- und Umge-



staltung. Es handelt sich um die Architekturbüro Keller GmbH aus Chemnitz. Vorgesehen ist, dass die Ergebnisse der Planung am 24. November 2016 im Stadtrat vorgestellt werden. Weitere Leistungen, wie z. B. Freianlagenplanung, Baugrundgutachten, Brandschutzkonzept, Tragwerksplanung und Bauphysik sowie die technische Gebäudeausrüstung beauftragt die Stadt in Absprache mit dem Planungsbüro selbst.

- Matthias Opp von der Straßenverkehrsbehörde informierte, dass die Schaltzeit der Ampel aus Richtung Barbara-Uthmann-Ring zur B 95 um acht Sekunden verlängert werden soll.

- Außerdem werde das Landesamt für Straßenbau und Verkehr am Felssturz im Sehmatal geologische Prüfungen vornehmen.

## Verwaltungsausschuss: Förderung von Kunst und Kultur, Umfrage zum Tierschutz

In der Juli-Tagung des Verwaltungsausschusses ging es am 5. Juli u.a. um die Umbenennung von Straßen sowie die Gewährung des Sitzgemeindeanteils für kulturtragende Vereine und Einrichtungen.

- Zunächst wurden die Stadträte über eventuellen Änderungsbedarf bei Straßennamen informiert. Sie ergeben sich auf Grund falscher Schreibweise oder historischer Irrtümer. Betroffen sind Felix-Weise-Straße, Benediktplatz und Robert-Schumann-Straße. Im Blick auf den relativ hohen Aufwand bei Bürgern und Verwaltung plädierten OB Rolf Schmidt und Stadträte dafür, das Thema nochmals in den Fraktionen zu besprechen.

- Darüber hinaus wurden Zuschüsse zur Unterstützung von Kunst und Kultur durch die Stadträte beschlossen. Es handelt sich

um so genannte Sitzgemeindeanteile, die die jeweilige Kommune gemäß der Förderrichtlinie des Kulturräumtes Erzgebirge/Mittelsachsen bereitstellen soll. Mit 1.500 € wird dabei die Nachwuchsarbeit des Bergmusikcorps Frisch Glück e. V. unterstützt. Seit Jahren engagiert sich der Klangkörper



in der musikalischen Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen.

Mit einer Summe von 1.200 € unterstützt die Stadt das 11. Jugendfestival der Evangelischen Jugend im Kirchenbezirk Annaberg. Für drei Ausstellungsprojekte erhält der Kunstkeller Annaberg e. V. 2.000 €.

- Daneben erhält das Soziokulturelle Zentrum Alte Brauerei Annaberg e. V. einen Sitzgemeindeanteil von 4.223 €. Die Einrichtung sorgt seit Jahren in unserer Stadt für ein breites Angebotsspektrum.

- Außerdem billigten die Stadträte einen Antrag von Stadtrat Frank Dahms. Dieser beinhaltet, dass die Bürger unserer Stadt zum Tierschutz in Zirkusbetrieben befragt werden sollen. Der Umfrage-Coupon ist auf Seite 8 abgedruckt.

## Fördermittelbescheid: 1,4 Mio € für Sanierung von Scheibnerstraße und Stützmauer

Unsere Stadt hat einen Fördermittelbescheid in Höhe von knapp 1,4 Millionen Euro für den Ausbau der Scheibnerstraße und die Sanierung der Stützmauer zur Buchholzer Straße erhalten. Das entspricht einem Fördersatz von 70 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten. Für den Anteil der Sanierung der Stützmauer wird ein erhöhter Fördersatz von 90 Prozent bewilligt. Die Mittel dafür stellt das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr für die Verbesserung der kommunalen Infrastruktur zur Verfügung.

Bereits im Zusammenhang mit dem Neubau des Parkhauses Altstadt 2 hat die Stadtverwaltung den grundhaften Ausbau der Scheibnerstraße sowie des rechtsseitigen

gen Fußweges geplant. Linksseitig ist an der Straße ein Randstreifen aus Granitgroßpflaster vorgesehen. Die Baulänge beträgt rund 310 Meter. Außerdem soll die etwa 285 Meter lange Stützmauer zwischen Scheibnerstraße und Buchholzer Straße auf ihrer gesamten Länge saniert werden (Foto).



Die Sanierung umfasst den teilweisen Abbruch sowie neues Natursteinmauerwerk. Darüber hinaus muss die Stützmauer z. T. erhöht und besser an die Böschung angepasst werden. Dabei soll auch der benachbarte Fußweg an der Buchholzer Straße grundhaft erneuert werden. Durch den Förderbescheid kann nun mit dem Vergabeverfahren begonnen werden. Ziel der Stadt ist es, am Ende des dritten bzw. am Beginn des vierten Quartals mit der Sanierung der Stützmauer zwischen Scheibnerstraße und Buchholzer Straße zu beginnen. Diese wird auch im Jahr 2017 weitergeführt. Danach schließt sich im Jahr 2018 der grundhafte Ausbau der Scheibnerstraße an, an dem sinnvollerweise auch alle Versorgungsträger beteiligt werden sollen.

## Einwohnerversammlung in Kleinrückerswalde: Wismut-Sanierung im Blickfeld

Am 14. Juni suchten Oberbürgermeister Rolf Schmidt und Bürgermeister Thomas Proksch erneut den unmittelbaren Kontakt zur Bürgerschaft. In Kleinrückerswalde standen dabei die Wismut-Sanierung und der Straßenbau auf der Tagesordnung. Informiert wurde, dass sich die Wismut-Sanierung derzeit auf die Verwahrung und Sicherung der Uranus-Schächte I und II konzentriert. Danach soll der Uranus-Schacht III verwahrt werden. Im zweiten Halbjahr 2017 erwägt die Wismut GmbH Sanierungsarbeiten an der Halde Michaelis (Schacht 270).

- Im Anschluss daran wurde den Bürgern die Straßenzustandskarte für das Stadtgebiet vorgestellt. In Kleinrückerswalde besteht relativ hoher Sanierungsbedarf. In diesem

Jahr werden gemeinsam mit den Versorgungsträgern Bauarbeiten auf der Jöhstädter Straße, an benachbarten Abschnitten der Annen- bzw. der Erbgerichtsstraße sowie Am Pfarrlehn realisiert. Danach sieht die Stadt auch Bedarf auf der Jöhstädter Straße, auf Wilischstraße zwischen Annen- und Lessingstraße, an der Alten Poststraße, an der Erbgerichtsstraße zwischen Annenstraße und Wilischstraße sowie nach der Wismut-Sanierung auf der Annenstraße.

- Aus der Bürgerschaft kam der Vorschlag, hinter der RHG eine Art kleinen Bolzplatz als Angebot für Kinder aus dem unmittelbar benachbarten Wohngebiet anzulegen. Die Firma Gebäudereinigung Langer erklärte sich dabei bereit, für den Platz künftig Pflege und Obhut zu übernehmen.

- Kritisiert wurde die Parkplatzsituation zur KÄT auf der Alten Poststraße. Anwohner könnten z. T. nicht mehr zu oder aus ihren Grundstücken gelangen. Hier soll das Ordnungsamt der Stadt stärker kontrollieren.
- Ein wichtiges Anliegen war die Anbindung von Kleinrückerswalde an den Busverkehr. Hier führt die Stadt zurzeit Gespräche mit der RVE GmbH, auch im Hinblick auf eine verbesserte Busanbindung von Cunersdorf.
- Auch wünschen sich die Bürger die Weiterführung des Radweges in Richtung Bärenstein. Hier sei das Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV) zuständig, sagte Bürgermeister Proksch. Insgesamt war die Einwohnerversammlung von einem sachlichen Gedankenaustausch zwischen Stadt und Bürgern geprägt.

## Einwohnerversammlung im Barbara-Uthmann-Ring: Bau der B 101 als Hauptthema

Zirka 150 Bürger waren der Einladung von OB Rolf Schmidt zur Einwohnerversammlung ins Begegnungszentrum „Zur Spitze“ gefolgt. Zentrales Thema war der Bau der B 101 an der Dresdner Straße. Obwohl man das Vorhaben vom LASuV habe „übergestülpt“ bekommen, werden es Stadt und Versorgungsträger u. a. für die Erschließung des neuen Industriegebiets an der B 101 sowie den Bau von Fußwegen nutzen. Zwischen der TOTAL-Tankstelle und der östlichen Einfahrt in den Gewerbering sollen dabei bis zum 21. Oktober 2016 auf etwa 1.300 Metern vier Bauabschnitte realisiert werden. Behelfsstraßen sind an der Einmündung B 101/Barbara-Uthmann-Ring (Foto) sowie vom Wohngebiet Adam Ries über das Feld in Richtung Gewerbering

vorgesehen. Jeweils dienstags ab 13.00 Uhr finden Bauberatungen statt, in denen Bürger ihre Anliegen vortragen können.

- Außerdem informierte der OB über ein sehr erfreuliches Bauvorhaben an der Johannisgasse, wo derzeit 50 neue Wohn- und zwei Gewerbeeinheiten entstehen.



- Positiv bilanzierte Rolf Schmidt die rund 1 Mio. €, mit der die Grundschule An der Riesenburg aufgewertet worden sei, aber auch das Engagement der WBGA als Investor im Wohngebiet. Durch eine Zinsentlastung habe nun auch die SWA wieder Spielraum, um Reparaturrückstau anzugehen. Einen Schwerpunkt bilde dabei das Hochhaus Barbara-Uthmann-Ring 131.

- Bürgermeister Thomas Proksch informierte über das Ziel- und Entwicklungskonzept für den städtischen Friedhof. Aktuell werde der vierte Bauabschnitt im Außengelände realisiert. Bürgerhinweise bezogen sich u. a. auf ein stärkeres Engagement der SWA im Wohngebiet, Wildwuchs auf einer privaten Freifläche im Herzog-Georg-Ring sowie illegales Fahrradfahren auf dem Friedhof.

## Buchholzer Stammtisch: Sanierung Waldschlößchenpark, Stadtentwicklung

Die Sanierung des Waldschlößchenparks, der Straßenbau und aktuelle Investitionen bildeten die zentralen Themen des schon traditionellen „Buchholzer Stammtischs“. Am 27. Juni trafen sich dabei zirka 50 Bürger aus dem Ortsteil mit OB Rolf Schmidt im Buchholzer Rathaus.

- Dagmar König, Sachgebietsleiterin im Fachbereich Bau teilte den aktuellen Stand bei der Sanierung des Waldschlößchenparks mit. Die Ausführungsplanung und das Leistungsverzeichnis seien abgeschlossen. Aktuell werden erste Bauarbeiten ausgeschrieben. Geplant sind u.a. die Entschlammung des Teiches, ein begehbare Teichufer mit Sitzgelegenheiten, die Reparatur von Zu- und Ablauf sowie eine Uferbepflanzung. An der Westseite des Teichs soll der

Weg erneuert werden sowie statt der Holzpalisaden eine Natursteinmauer entstehen. Außerdem sind drei einfache Caravanstellplätze in der Nähe der Silberlandhalle vorgesehen. Geplant ist dieser erste Bauabschnitt von September 2016 bis zum Frühjahr 2017. Der Winter werde genutzt, um weitere Baumaßnahmen, wie z. B. einen neuen Spielplatz auszuschreiben. Insgesamt habe das Projekt einen Umfang von 680 T€. Bürger regten an, dabei auch über einen größeren Caravanstellplatz sowie die Nutzung des ehemaligen „Adler-Wassers“ für den Waldschlößchenteich nachzudenken.

- OB Rolf Schmidt informierte, dass 2016 in Buchholz insgesamt etwa 2,4 Mio. € investiert werden sollen. Dazu gehören u.a. der Ausbau der Eichenkelstraße, der Stützmauer-

bau am Abzweig Karlsbader Straße/Hutmachergasse, der Fußweg an der Meisterstraße sowie die Mitfinanzierung des Übergangs am Bahnhof Annaberg-Buchholz Mitte. Auch Maßnahmen in Buchholzer Schulen, z. B. ein neues Chemiekabinett, Küche und Heizung in der Kindertagesstätte „Buchholzer Waldzwerge“ sowie ein neues Löschfahrzeug seien im Haushalt enthalten. Außerdem erwerbe die Stadt einige leer stehende Gebäude, um neue Investoren zu finden. Ein Beispiel dafür sei das Haus Rathausplatz 4.

- Auch Abriss sei ein Thema. Nach langwierigen Verhandlungen mit Erbgemeinschaften könne voraussichtlich im September der Rückbau der maroden Gebäude Meisterstraße 8, 10 und 12 beginnen.

## Beschlüsse der Stadtratstagung am 30. Juni 2016: Themen und wesentlicher Inhalt

### Beschluss-Nr.: 0383/16/06-StR/26/16

Die Stadt Annaberg-Buchholz verkauft eine Teilfläche des Flurstückes 448/14 der Gemarkung Geyersdorf, mit einer Größe von ca. 1.100 m<sup>2</sup>, an Herrn Lars Schäl und Frau Cathleen Fleischer-Schäl, beide wohnhaft Siedlungsstraße 24 in 09468 Tannenbergring ...

**Abstimmung: 26 Ja / 0 Nein / 0 Enth.**

### Beschluss-Nr.: 0384/16/06-StR/26/16

Die Stadt Annaberg-Buchholz verkauft eine Teilfläche des Flurstückes 448/14 der Gemarkung Geyersdorf, mit einer Größe von ca. 850 m<sup>2</sup>, an Herrn Jörg Wolf und Frau Reina Bonatz, beide wohnhaft Barbara-Uthmann-Ring 124 in 09456 Annaberg-Buchholz ...

**Abstimmung: 26 Ja / 0 Nein / 0 Enth.**

### Beschluss-Nr.: 0385/16/06-StR/26/16

Die Stadt Annaberg-Buchholz verkauft eine Teilfläche der Flurstücke 448/14 der Gemarkung Geyersdorf (ca. 1.150 m<sup>2</sup>) und 87/4 der Gemarkung Geyersdorf (ca. 350 m<sup>2</sup>) an Herrn Henry Gnatzy, wohnhaft An der Bleiche 15 in 09456 Annaberg-Buchholz OT Geyersdorf und Frau Mandy Oelsner, wohnhaft Feldgasse 13 in 09456 Annaberg-Buchholz ...

**Abstimmung: 26 Ja / 0 Nein / 0 Enth.**

### Beschluss-Nr.: 0386/16/06-StR/26/16

Die Stadt Annaberg-Buchholz verkauft eine Teilfläche des Flurstückes 448/14 der Gemarkung Geyersdorf, mit einer Größe von ca. 800 m<sup>2</sup>, an Herrn Torsten Müller und Frau Janine Müller, beide wohnhaft Haldenstraße 6e in 09456 Annaberg-Buchholz ...

**Abstimmung: 26 Ja / 0 Nein / 0 Enth.**

### Beschluss-Nr.: 0402/16/06-StR/26/16

Der Stadtrat beschließt gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 11 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz außerplanmäßige Aufwendungen für Maßnahmen der Straßenunterhaltung im Rahmen der Förderung des kommunalen Straßenbau, Teil B in Höhe von 161.500,00 € und die Umverteilung der finanziellen Mittel im Haushalt. Demgegenüber stehen Mehrerträge durch Fördermittel in Höhe von 145.326,82 €. Da die Mehrerträge erst am 30.09.2016 ausgereicht werden, muss eine Vorfinanzierung erfolgen. Diese wird durch die Umverteilung aus dem Winterdienst, der Beteiligung Deckenschluss Versorgungsträger sowie der Straßeninstandsetzung gedeckt. Die erforderlichen Eigenmittel sind durch die im Haushaltsplan eingestellten Mittel für die Straßenunterhaltung gedeckt. Nach Eingang der Fördermittel werden diese Beträge wieder den ursprünglichen Sachkonten zur Verfügung gestellt.

**Abstimmung: 26 Ja / 0 Nein / 0 Enth.**

### Beschluss-Nr.: 0405/16/06-StR/26/16

Der Stadtrat beschließt gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 11 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz außerplanmäßige Auszahlungen für die koordinierte Baumaßnahme der Deckenerneuerung auf der B 101 in Annaberg-Buchholz in Höhe von 298.500,00 € und die Umverteilung der finanziellen Mittel im Haushalt. Demgegenüber stehen Einzahlungen durch Fördermittel in Höhe von 261.440,00 €. Da die Fördermittel erst zu einem späteren Zeitpunkt eingehen, jedoch für die Beantragung der gemeindefinanziellen Stellungnahme die Gesamtkosten im Haushalt zur Verfügung stehen müssen, ist eine Regulierung

der Gesamtkosten erforderlich. Diese werden durch Umverteilung aus den Maßnahmen für Mauerbau, Ersatzbeschaffung Buswartehaus und dem Straßenbau Scheibnerstraße gedeckt.

**Abstimmung: 26 Ja / 0 Nein / 0 Enth.**

### Beschluss-Nr.: 0406/16/06-StR/26/16

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz beschließt, die Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahme Wolkensteiner Straße 36, BA 1 Dach, Fassade, Erdgeschoss mit gewerblicher Nutzung (Bauherr: Andreas Engert) im Rahmen des Programmes „Städtebaulicher Denkmalschutz“ mit einem Gesamtkostenanteil in Höhe von max. 300 T€ zu fördern.  
2. Die Förderung erfolgt auf der Basis des noch zwischen der Stadt und dem Eigentümer des Gebäudes abzuschließenden Sanierungsvertrages, der die Konditionen der Förderung im Einzelnen regelt.  
3. Der Stadtrat beschließt gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 11 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz für private Modernisierungen SDP Historische Altstadt (14\_IINV-20) außerplanmäßige Aufwendungen im Ergebnishaushalt in Höhe von 181.280 €. Demgegenüber stehen Erträge aus Fördermitteln SDP Historische Altstadt in Höhe von 145.024 €.  
4. Die Deckung erfolgt im Ergebnishaushalt, KTR 5111081, Sachkonto 431800 aus den Maßnahmen gemäß Anlage 1.

**Abstimmung: 20 Ja / 0 Nein / 4 Enth.**

### Beschluss-Nr.: 0411/16/06-StR/26/16

Die Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz bindet das MGH (Mehrgenerationenhaus) in die Koordinierung der vorhandenen und geplanten Angebote zur Gestaltung des demografischen Wandels und zur Sozialraumentwicklung im Wirkungsgebiet mit ein.

**Abstimmung: 26 Ja / 0 Nein / 0 Enth.**

### Beschluss-Nr.: 0420/16/06-StR/26/16

Der Zuschlag für Gehwegbau Stufenpfortlein wird auf nachfolgendes Angebot erteilt: Wolfgang Scharnagl GmbH, Gewerbering 49, 09456 Annaberg-Buchholz  
geprüftes Auftragsbrutto: 74.895,29 € (inkl. 2,5 % Nachlass) (Angebot vom 06.06.2016)

**Abstimmung: 26 Ja / 0 Nein / 0 Enth.**

### Beschluss-Nr.: 0419/16/06-StR/26/16

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage aufgeführten Spenden anzunehmen und entsprechend dem begünstigten Zweck zu verwenden.

**Abstimmung: 26 Ja / 0 Nein / 0 Enth.**

### Internet:

[www.annaberg-buchholz.de](http://www.annaberg-buchholz.de)  
Ratsinformationen

## Stadtrat und Ausschüsse

### Öffentliche Bekanntmachung

Sitzungstermine des Stadtrates und der öffentlich tagenden Ausschüsse, in der Regel im Ratssaal des Annaberger Rathauses.

### Verwaltungsausschuss:

02.08., 06.09.2016, 18.30 Uhr

### Technischer Ausschuss:

04.08., 01.09.2016, 19.00 Uhr

### Stadtrat:

25.08., 29.09.2016, 19.00 Uhr

Änderungen bleiben vorbehalten.

Internet: [www.annaberg-buchholz.de](http://www.annaberg-buchholz.de)

## Stellenausschreibung

Bei der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle

### Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Steuern und Teilnehmendenmanagement

im Fachbereich Kämmerei neu zu besetzen.

Die kompletten Ausschreibungstexte mit den Einstellungsvoraussetzungen finden Sie im Internet unter:

[www.annaberg-buchholz.de](http://www.annaberg-buchholz.de)

Rubrik: **Rathaus-Ausschreibungen** bzw. an den Bekanntmachungstafeln im Rathaus, Markt 1, Annaberg-Buchholz

Stadt Annaberg-Buchholz, SG Personal

## Sportliche Höhepunkte im September in unserer Stadt

Gleich drei sportliche Glanzlichter laden im September in unsere Stadt ein. Am 17. und 18. September, jeweils ab 9.00 Uhr, messen Badminton-Sportler aus den Landesverbänden Bayern, Baden-Württemberg und Sachsen zum süddeutschen Ranglistenturnier im Badminton in der Silberlandhalle und im „Sportpark grenzenlos“ im Barbara-Uthmann-Ring ihr sportliches Können. Veranstaltet wird das überregional bedeutende Turnier in den Disziplinen Einzel, Doppel und Mixed, AK U 13 bis 19. Interessierte Bürger sind herzlich willkommen.

• Anlässlich 20 Jahre Silberlandhalle, 25 Jahre Stadtsportbund und 150 Jahre ATV gibt es am 24. September von 11.00 bis 16.00 Uhr an der Silberlandhalle zahlreiche Vereinspräsentationen, kulturelle

Beiträge sowie gastronomische Angebote. Der Tag dient dazu, Sport- und Vereinsangebote im Stadtgebiet vorzustellen, Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu aktiver sportlicher Betätigung einzuladen sowie Nachwuchs zu gewinnen. Am Abend folgt ab 19.00 Uhr ein Sportlerball für Mitgliedsvereine des Stadtsportbundes Annaberg-Buchholz e. V.. Dabei wird u. a. Vereinen, Sportlern und Übungsleitern für ihr langjähriges Wirken gedankt.

Ein Höhepunkt folgt am 25. September 14.30 bis 17.00 Uhr mit dem öffentlichen Schauturnen des ATV Frohnau sowie Ehrungen verdienter Sportler in der Silberlandhalle. Erwartet werden dabei auch Mitglieder der Olympiamannschaft im Turnen. (Details zu den Veranstaltungen folgen)

## Altersjubilare Juli

Herzlich gratulieren wir allen Altersjubilaren, die im Monat Juli Geburtstag hatten:

95 Jahre: Elisabeth Gläser

90 Jahre: Hildegard Riegel,  
Anneliese Gocht,  
Siegfried Preißler



85 Jahre: Wolfgang Schöniger, Inge Seifert,  
Sibylle Teucher, Anita Günther,  
Bernhard Hengst, Helga Kaden

80 Jahre: Dr. Hans-Joachim Buschbeck,  
Helga Thielbeer, Dieter Bräuer,  
Anita Steiche, Eberhard Drechsler,  
Margot Endler, Heinz Lamprecht,  
Anni Hübner, Konrad Labestin,  
Joachim Lange, Manfred Tautermann,  
Walli Hahn, Ruth Mai, Hubert Winkler,

75 Jahre: Wilfried Günther, Ruth Hippe,  
Heide Jacobs, Egon Bieras, Wolf Auermann,  
Wilfried Schreiter, Dr. Jürgen Abraham,  
Christian Wiegand, Gisela Kirsten,  
Rolf Pittig, Gisela Roscher, Monika Siebert,  
Paul Prothmann, Karin Müller,  
Jochen Bauer, Klaus-Dieter Huhn,  
Vroni Schlegel, Helga Meyer,  
Gisela Vanhoof, Ilse Groß,

In der Rubrik Altersjubilare werden Bürger benannt, die das 75., 80., 85., 90., 95., 100. und jedes weitere Lebensjahr vollendet haben.

Im Bürgerzentrum der Stadt kann auf Wunsch ggf. der Veröffentlichung von Altersjubiläen widersprochen werden.

Stadt Annaberg-Buchholz,  
Bürgerzentrum

## Weihnachtsbäume gesucht

Der Annaberger Weihnachtsmarkt soll auch 2016 ein echtes Schmuckstück werden. Bürger können dabei mitwirken. Wer in seinem Grundstück drei bis fünf Meter hohe Blaufichten oder Tannen besitzt, die er fällen möchte, kann diese für den Weihnachtsmarkt zur Verfügung stellen. Für den großen Weihnachtsbaum auf dem Markt werden außerdem schön gewachsene Fichten oder Tannen gesucht. Sie sollten eine Höhe von etwa 22 bis 25 Metern haben. Für die Bürger entstehen keinerlei Kosten. Die Bäume werden von Mitarbeitern des Betriebshofes ab ca. Anfang November nach vorheriger Terminabsprache abgeholt. Rückfragen oder Terminvereinbarungen sind unter Tel. 4282910 im Betriebshof oder unter Tel. 425-0 im Bürgerzentrum möglich.

## Tagfalterprojekt realisiert

Ein spannendes Tagfalterprojekt gab es kürzlich im Naturkindergarten Geyersdorf. Gemeinsam mit dem Landschaftspflegeverband erlebten dabei die Kinder, wie durch eine gezielte, extensive Streifenmähd Lebensräume für Tagfalter erhalten bzw. geschaffen werden (Foto unten).



## Bürgerbefragung zu den Themen Tierschutz und Wildtiere in Zirkusbetrieben

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

es gibt Zirkusbetriebe, deren Programm hauptsächlich durch Tierdarbietungen bestimmt wird und es gibt diejenigen, die durch artistische Vorführungen überzeugen, wie z. B. der weltbekannte Cirque du Soleil. Die Stadt Annaberg-Buchholz möchte eine Entscheidung darüber treffen, ob Zirkusse mit Wildtieren weiterhin auf städtischem Grund zugelassen werden sollen oder nicht. Gerne möchten wir Ihre Meinung in die Entscheidungsfindung einbeziehen. Wir bitten Sie, die nachfolgenden Fragen zu beantworten. Füllen Sie den beiliegenden Coupon aus und werfen Sie ihn an den angegebenen Stellen bis zum 19.8.2016 ein.

### Tierschutz - Meinungsumfrage in Annaberg-Buchholz

Befürworten Sie generell den Tierschutz?

Ja  Nein

Sollte sich die Stadt Annaberg-Buchholz verstärkt für den Tierschutz einsetzen?

Ja  Nein

Sollen in unserer Stadt nur noch Zirkusdarbietungen ohne Wildtiere zugelassen werden?

Ja  Nein

Name: \_\_\_\_\_ Adresse: \_\_\_\_\_

(Angabe freiwillig) (Angabe freiwillig)

Coupon-Einwurf: Bürgerzentrum, Tourist-Information, WPA gGmbH und Stadtwerke

**KOPIE - kein gültiger Umfrage-Coupon!**

## Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung: Bereinigte Fassung nach der Änderung durch Beschluss des Stadtrates Annaberg-Buchholz vom 1.6.2015

Bereinigte Fassung der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung (Bekanntmachungssatzung)

### § 1 Öffentliche Bekanntmachung

(1) Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt erfolgen, soweit keine besonderen gesetzlichen Bestimmungen bestehen, durch das Einrücken in das Amtsblatt der Stadt Annaberg-Buchholz („Stadtanzeiger“). Die öffentliche Bekanntmachung ist mit dem Ablauf des Erscheinungstages des Amtsblattes vollzogen.

(2) Der Tag der Veröffentlichung ist auf dem Original der jeweiligen Bekanntmachung urkundlich zu vermerken.

(3) Das Amtsblatt erscheint regelmäßig einmal monatlich und wird an alle Haushalte der Stadt kostenlos verteilt.

### § 2 Ersatzbekanntmachung

Sind Pläne oder zeichnerische Darstellungen, insbesondere Karten, Bestandteil einer Rechtsverordnung oder Satzung, können sie

dadurch öffentlich bekannt gemacht werden, dass

1. ihr wesentlicher Inhalt in der Rechtsverordnung oder Satzung umschrieben wird,  
2. sie an einer bestimmten Verwaltungsstelle zur kostenlosen Einsicht durch jedermann während der Sprechzeiten, mindestens aber wöchentlich 20 Stunden, für die Dauer von mindestens zwei Wochen niedergelegt werden

3. und hierauf bei der Bekanntmachung der Rechtsverordnung oder Satzung hingewiesen wird.

### § 3 Ortsübliche Bekanntmachung

(1) Zeit, Ort und Tagesordnungen öffentlicher Sitzungen des Stadtrates und dessen Ausschüsse sind vom Oberbürgermeister unter Einhaltung der Frist von fünf Tagen, an denen die Behörde geöffnet ist, an den Bekanntmachungstafeln der Stadtverwaltung im Rathaus Annaberg (Haupteingang Markt und Nebeneingang Wolkensteiner Straße) bekannt zu machen.

Die Termine für die öffentlichen Sitzungen

werden im Amtsblatt der Stadt veröffentlicht.

(2) So weit darüber hinaus durch Rechtsvorschrift die ortsübliche Bekanntmachung oder die ortsübliche Bekanntgabe vorgeschrieben ist, erfolgte diese nach den Bestimmungen über die öffentliche Bekanntmachung nach § 1 dieser Satzung.  
(3) § 1 Absatz 2 dieser Satzung gilt entsprechend.

### § 4 Notbekanntmachung

Erscheint eine rechtzeitige Bekanntmachung in der vorgeschriebenen Form nicht möglich, kann die öffentliche Bekanntmachung in anderer geeigneter Weise erfolgen. Die Bekanntmachung ist unverzüglich nach Wegfall des Hindernisses in der vorgeschriebenen Form zu wiederholen, wenn sie nicht durch Zeitablauf gegenstandslos geworden ist.

### § 5 Inkrafttreten

(ohne Inhalt)

## Eintragungsverfügung Gemeindestraßen

Stadt Annaberg-Buchholz  
AZ: 661405

Annaberg-Buchholz, 21.06.2016  
Tel.: (03733) 425163

### Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der Gemeindestraßen

**Genauere Bezeichnung der Straße:** Am Fuchssteig  
**Stadt/Gemeinde:** Annaberg-Buchholz  
**Landkreis:** Erzgebirgskreis  
**I. Anlass:** Umstufung (§ 7 SächsStrG)

### II. Inhalt der Eintragung:

Aufstufung des beschränkt-öffentlichen Weges (BÖW Blatt Nr. 256 Bestandsverzeichnis Annaberg) zur Ortsstraße - Umstufungsverfügung vom 15.03.2016 Landratsamt (LRA) Erzgebirgskreis

**Anfangspunkt:** Einmündung in den öffentlichen Feld- und Waldweg „Fuchssteig“ (südlichste Ecke Flst. 157/2 Gem. Annaberg)

**Endpunkt:** B95 Chemnitzer Straße (östlichste Ecke Flst. 1570/2 Gem. Annaberg)

**Länge:** ca. 0,210 km

**Baulastträger:** Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz

**Widmungsbeschränkung:** keine

**Flurstücke:** T. v. 1570/2, 1570/6, T. v. 1571/2 alle Gemarkung Annaberg, (siehe Lageplan)

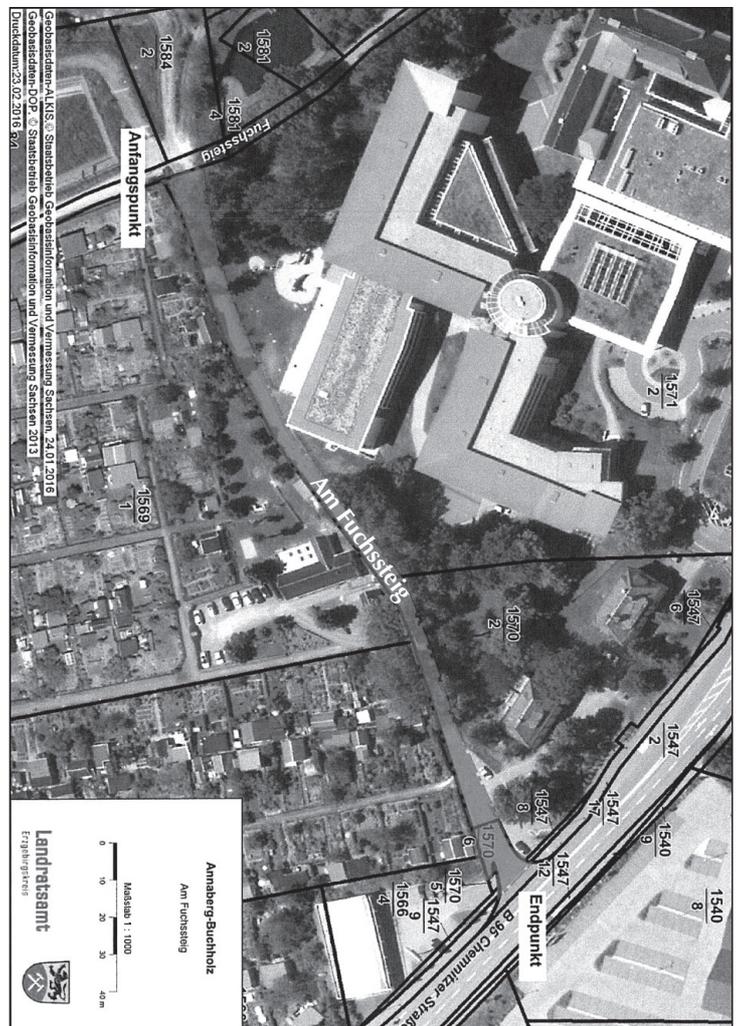
### III. An Verzeichnisführer zur Vollziehung der Eintragung

**Hinweis:** Das Bestandsverzeichnis für die oben bezeichnete Straßenklasse liegt in der Zeit vom **29.07.2016** bis einschließlich **30.08.2016** in der Stadt Annaberg-Buchholz Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz Zi. 2.04 während der Dienststunden zur Einsicht aus.

### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Eintragungsverfügung kann bis einen Monat nach ihrer Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz, Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz Widerspruch eingelegt werden.

Rolf Schmidt, Oberbürgermeister



**Jugendzentrum Meisterhaus**

Friedensstraße 2, Tel. 608462, Fax 64511  
E-Mail: [meisterhaus@ev-jugend-ana.de](mailto:meisterhaus@ev-jugend-ana.de)  
Internet: [www.meihau.de](http://www.meihau.de)

Öffnungszeiten

Di. - Fr. 14 - 20 Uhr,  
einmal monatlich samstags 10.30 - 14.00 Uhr Brunch

Regelmäßige Veranstaltungen:

Di. Spielenachmittag  
Mi. Aktionstag  
Do. Tea-Time, 14-tägig ab 18 Uhr Teenie-Treff  
Fr. 14.00 Uhr Fußball Turnhalle Talstraße (B 101)  
**13.8.** Brunch, **20.8.** Familienfest Waldschlößchenpark

**Alte Brauerei Jugend- u. Kulturzentrum**

Geyersdorfer Straße 34, Tel. 24801, Fax 429 315  
Internet: [www.altebrauerei-annaberg.de](http://www.altebrauerei-annaberg.de)

Öffnungszeiten Jugendcafe:

Mo.17 - 23 Uhr, Di - Fr.13 - 23 Uhr  
Medientreff „Webkiste“ (für Kinder):  
Mo. - Fr. 13-18 Uhr, Mi 20 Uhr (Tel. 429316)  
Geschäftsstelle/Programm/Vorverkauf: Mo-Fr. 10-18 Uhr  
Sprachkurse: Tschechisch/Englisch (Tel. 429316)  
Kurse: Zumba, Afrikanisches Trommeln, Salsa Tanzkurs  
Computerkurse für Kinder, Erwachsene & Senioren  
(Termine unter Tel. 429316)  
Workshops: Termine unter Tel. 24801  
Second-Hand-Shop: Bücher, LPs, CDs: Mo-Fr 14-18 Uhr  
Schlagzeugunterricht Di-Fr (Termine Tel. 0171 7260825)  
Gitarrenunterricht Mo/Di/Fr (Term.: Tel. 0172 4451987)  
Einfache Übernachtungsmöglichkeiten (Tel. 24801)

Veranstaltungen:

**5.8.-** täglich ab 18 Uhr Open-Air-Kino im Klostersgarten  
**7.8.** mit Livemusik und Biergarten  
**13.8.** ab 13 Uhr Interkulturelles Sportfest auf dem Sportplatz im Barbara-Uthmann-Ring  
**24.8.** 20 Uhr Akad. lokale Demokratie: Das Traumbot  
**26.8.** 21 Uhr Premiere: Programm Torsten Sträter  
**2.9.** 21 Uhr Depeche Mode Revival  
**10.9.** 21 Uhr Annaberger Liedernacht - Sarah Lesch  
**13.9.** 19 Uhr Vortrag/Diskussion: Solidarische Ökonomie  
**17.9.** 21 Uhr Deadlock, Walking Beyond + support  
**21.9.** 20 Uhr Kino Karambolage: Das richtige Leben  
**24.9.** 21 Uhr Ebony Wall, S. Dietrich, Mental Defect

**CVJM Jugendhaus „Alter Schafstall“**

Barbara-Uthmann-Ring, Tel. 52700  
[www.cvjm-annaberg.de](http://www.cvjm-annaberg.de)

1. - 7. Klasse	Mi.- Fr.	14.00 - 17.30 Uhr
ab 8. Klasse	Di.- Do.	18.00 - 21.00 Uhr
in den Ferien		18.00 - 22.00 Uhr

Wöchentliche Angebote:

Mo.16.15 Uhr - 17.15 Uhr Jungschar (Jungen 10-14 J.)  
Haus der Kirche, Kleine Kirchgasse 23  
Di. 17.00 Uhr Jungschar (Mädchen 10-14 Jahre)  
Haus der Kirche, Kleine Kirchgasse 23  
18.00 Uhr Ten Sing - offene Jugendarbeit im CVJM-Jugendhaus "Alter Schafstall"  
Mi. 17.30 Uhr Jugendabend Haus der Kirche  
So. 13.30 Uhr - 16.30 Uhr Volleyball: Turnhalle im Sportpark Grenzenlos (Barbara-Uthmann-Ring)

**Familienzentrum Annaberg e.V.**

Paulus-Jenisius-Str. 21, Tel. 23276, Fax 23287  
[www.familienzentrum-annaberg.de](http://www.familienzentrum-annaberg.de)

Öffnungszeiten:

Mo, Mi., Do.	9.00 - 17.00 Uhr
Di., Fr.	9.00 - 12.00 Uhr

Angebote für Familien

täglich ab 9.00 Uhr Eltern-Kind-Kurs (bitte anmelden)  
Mo., Mi. 15.00 - 17.00 Uhr Elternberatung (anmelden)  
Di. 13.30 Uhr Opferhilfe  
Do. 9.00 - 11.00 Uhr offene Elternsprechstunde  
Do. 15.30 Uhr Erlebnisturnen (mit Anmeldung)  
Weitere Kurse: [www.familienzentrum-annaberg.de](http://www.familienzentrum-annaberg.de)  
Angebote für Senioren  
Mo. 9.00, 10.00, 11.00 Uhr Seniorensportgruppen  
Mo. vierzehntägig Hardangerstickerei (ab 8.00 Uhr)  
Mi. 14.30 Uhr Seniorensitzanz  
Fr. 10.00 Uhr Sport für Frauen nach Krebs  
**8., 22., 13.30 Uhr** Selbsthilfegruppe Verwitwete

**Haus des Gastes Erzhammer**

Buchholzer Straße 2, Tel.425190, Fax 425295

Öffnungszeiten der Rezeption:

Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 - 15.00 Uhr

Öffnungszeiten Schnitz- und Klöppelschule

Mo. - Do. 10.00 - 17.00 Uhr, Fr. 10.00 - 15.00 Uhr

Veranstaltungen

**18.8./15.9.** 19.00 Uhr Freies Singen mit Chr. Drechsler  
**3./4.9.** 9.00 - 15.00 Uhr Schachturnier im Musikzimmer  
**7.9.** 19.00 Uhr Ausstellung und Lesung „Das nackte Leben. Flucht und Vertreibung im 21. Jahrhundert“  
**16.-18.9.** Fr. 12-18 Uhr, Sa., So. 10-18 Uhr **Annaberger Klöppeltage:** Modenschauen, Ausstellungen, Vorträge  
**28.9.** 17.00 Uhr Don-Calli-Theater: Rotkäppchen  
**29.9.** 19.30 Uhr Lodi Kabarettabend (m. Pf. Loderstädt)

Ausstellungen

**bis 14.8.** Kleiner Saal: Der böhm. Künstler Gustav Zindel  
**ab 7.9.** Treppenh: Das nackte Leben-Flucht u. Vertreibung

**Stadtbibliothek**

Klosterstraße 5, Tel. 22030, Fax 288508  
E-Mail: [bibliothek-ana@t-online.de](mailto:bibliothek-ana@t-online.de)

Öffnungszeiten:

Mo., Do., Fr.	12.00 - 18.00 Uhr
Di.	10.00 - 18.00 Uhr
Sa.	10.00 - 12.00 Uhr

**5.9.** 18.00 Uhr Abschluss Buchsומר Sachsen  
**6.9.** 9.00 Uhr Lesung Rainer Redloff: Auf Tod oder Leben

**Kunstkeller**

Wilischstraße 11, Tel./Fax 42001  
[www.kunstkeller-annaberg.de](http://www.kunstkeller-annaberg.de)

Öffnungszeiten:

täglich nach vorheriger Absprache

Grafikkabinett: Künstler der Region und aus Sachsen  
**bis 10.8.** Gerhard Altenbourg zum 90. Geburtstag:  
Holzschnitte, Lithografien und Radierungen

**Studienraum Carlfriedrich Claus**

Johannsgasse 10, [www.carlfriedrich-claus.de](http://www.carlfriedrich-claus.de)

Öffnungszeiten: Mi. - Sa. 11.00 - 16.00 Uhr (7.4.-5.10.)

**bis 23.6.2017:** Jahresausstellung RESOLUTION 100

**Atelier Rosa - Sabine Sachs**

Obere Wolkensteiner Gasse 3, Tel. 4196552  
[www.atelier-rosa-sabine-sachs.de](http://www.atelier-rosa-sabine-sachs.de)

Offenes Atelier: Di. 9.00 - 12.00 Uhr, Kurse auf Anfrage

Kunstkinder: [www.kunstkinder-annaberg-buchholz.de](http://www.kunstkinder-annaberg-buchholz.de)

**ABC-Galerie in der „Alten Schule“**

Barbara-Uthmann-Ring 155

Öffnungszeiten: täglich 11.00 bis 17.00 Uhr

Ausstellung: Lebenssinn durch Farben (Bewohner WPA)

Kindergalerie: Bilderbogen Montanregion Erzgebirge

**Galerie im Ratsherrencafe**

Ratsgasse 1, Tel. 22113

**bis 31.8.** Aquarelle, Pastelle, Drucke von Wilfried Meyer

**Erzgebirgsmuseum mit Bergwerk**

Große Kirchgasse 16, Tel. 23497, Fax 676112

Öffnungszeiten: täglich 10.00 - 17.00 Uhr

Führungen im Bergwerk: Mo - Fr. 12.00 und 15.00 Uhr

Sa, So. 11.00, 12.30, 14.00 und 15.30 Uhr

Öffentliche Führung: jeweils mittwochs, 14.00 Uhr

**17.9. - 20.11.** Sonderausstellung „Spitze und Papier“

**bis 31.10.** Sonderausstellung zu(r) Schulgeschichte(n)

**5.9.** ab 16.30 Uhr Themennachmittag: 350. Geburtstag von Gottfried Arnold, u. a. Gesprächsrunde, Abendgebet

**Museum Frohnauer Hammer**

Sehmatalstr. 3, Tel. 22000, Fax 671277

tägliche Führungen: 9.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr

Schmiededien: **13.7., 10.9.** ab 18 Uhr (Anmeldung)

**27./28.8.** Traditionelles Hammerfest (siehe S. 1 und 2)

**11.9.** Tag des offenen Denkmals

**bis 25.9.** Ausstellung: 150 Jahre Zschopautalbahn

**Bergschmiede Markus Röhling**

Markus-Röhling-Weg 1, Tel. 4269864

Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag von 11.00 - 19.00 Uhr

**Besucherbergwerk Markus-Röhling-Stolln**

Sehmatalstr. 15, Tel. 52979, Fax. 542631  
[www.roehling-stolln.de](http://www.roehling-stolln.de)

Öffnungszeiten:

täglich 9.00 - 16.00 Uhr Führungen (1h) ab 6 Jahre

**Dorotheastolln/Himmlisch Heer**

Dorotheenstr. 8, Tel. 66218

Öffnungszeiten: Mo.- Fr. 7.00 - 15.00 Uhr

Sa. 10.00 und 14.00 Uhr (Führungsbeginn)

Sonder- und Sonntagsführungen: Tel. 66218

**Adam-Ries-Museum**

Johannsgasse 23, Tel. 22186  
[www.adam-ries-museum.de](http://www.adam-ries-museum.de)

Adam-Ries-Museum/ Schatzkammer der Rechenkunst

Di. - Fr. 10.00 - 16.00 Uhr, Sa./So. 12.00 - 16.00 Uhr

Annaberger Rechenschule, Adam-Ries-Bibliothek,  
Genealogisches Kabinett, Shop, Literaturangebot

**St. Annenkirche**

Kleine Kirchgasse 23, Tel. 23190, Fax 288577  
[www.annenkirche.de](http://www.annenkirche.de)

Besichtigungszeiten

Mo. - Sa. 10 - 17 Uhr, So./Feiertage 12 - 17 Uhr

öffentliche Führungen:

Woche: 10, 11, 14, 15 Uhr So./Feiertage 12, 14, 15 Uhr

Turmöffnung 30.4. - 31.10.

Mo.-Sa. 10-17 Uhr, So., kirchl. Feiertage 13.30-17 Uhr

Veranstaltungen

**29.7.** 17 Uhr Konzert Trompete und Orgel  
**6.8.** 17 Uhr Orgelkonzert KMD M. Vetter (Bautzen)  
**13.8.** 17 Uhr Orgelkonzert Gail Archer (USA)  
**20.8.** 17 Uhr Orgelkonzert Prof. M. Schmeding (Freibg.)  
**27.8.** 17 Uhr Orgelkonzert Stefan Kießling

**Bergkirche St. Marien**

Öffnungszeiten: täglich 11.00 - 17.00 Uhr

**Veranstaltungen in Buchholz**

**25. - 29.7., 1. - 4.8.** Kinderspielstadt Annazwerg-  
Buchholz im Gelände der Waldschlößchenbühne  
**19.-21.8.** 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Buchholz  
vielfältige Programme: Detaillierte Infos auf Seite 3  
**21.8.** 14 Uhr St. Katharinenkirche: Blaulichtgottesdienst  
**17.9.** Große Arbeitseinsatz auf der Halde 116  
**18.9.** Erntedank und Gemeindefest Kirche Buchholz

**Schwimmhalle „Atlantis“**

Sauna: täglich 9.00 - 22.00 Uhr

Schwimmhalle:

Di., Do.	6.00 - 7.00 Uhr Frühschwimmen
Di. u. Do.	11.00 - 22.00 Uhr
Mi., Fr., Sa, So.	10.00 - 22.00 Uhr
Feiertage, Ferien	9.00 - 22.00 Uhr

**Tourist-Information**

Buchholzer Straße 2, Tel. 19433, Fax 5069755  
Mail: [tourist-info@annaberg-buchholz.de](mailto:tourist-info@annaberg-buchholz.de)

Öffnungszeiten: täglich 10.00 - 18.00 Uhr

Altstadtführungen (Treffpunkt Tourist-Information):

Di., Do. 14.00 Uhr, Sa. 11.00 Uhr

Themenführungen: **10.8.** 14.30 Uhr, **19.8.** 19.30 Uhr,

10.9. 16.00 Uhr, **30.9.** 19.00 Uhr

**Manufaktur der Träume**

Buchholzer Straße 2, Tel. 425-284, Fax 5069755  
Mail: [manufaktur@annaberg-buchholz.de](mailto:manufaktur@annaberg-buchholz.de)  
Internet: [www.manufaktur-der-traeume.de](http://www.manufaktur-der-traeume.de)

Öffnungszeiten: täglich 10.00 - 18.00 Uhr

Öffentliche Führungen: samstags ab 14.00 Uhr

**bis 9.10.** Sonderausstellung Musikfest Erzgebirge

**Silberlandhalle Annaberg-Buchholz**

Talstraße 8, Tel.: 44953, Fax: 429 516  
E-mail: sport@annaberg-buchholz.de

Öffnungszeiten: täglich 7.00 - 22.00 Uhr

**Sport / Turniere / Veranstaltungen**

**30./31.7.** Sa. 9.00 - 17.00 Uhr, So. 10.00 - 16.00 Uhr  
Internationale Mineralienbörse: Mineralien, Schmuck,  
Edelsteine, Fossilien, bergbauliche Sachzeugnisse

**3.9.** 8.00 - 13.00 Uhr Fahrradturnier des ADAC

**10.9.** 10.00 - 15.00 Uhr Ausbildungsmesse

**11.9.** 14.00 - 17.00 Uhr Babybörse

**17./18.9.** jeweils ab 9.00 Uhr 1. Ranglistenturnier  
Gruppe Südost U 17 - U 19 Veranstalter:  
Deutscher Badminton-Verband - Gruppe Südost

**Handballclub Annaberg-Buchholz**

**20.8.** ab 9.00 Uhr Jugendturnier, Vorbereitungsturnier  
für die Punktspielsaison

**TSV 1847 Buchholz e.V.  
Turnhalle OS Pestalozzi**

**2.9.** 15.45 Uhr, Schnuppertag Mutter-Kind-Turnen  
für Kinder von 18 - 36 Monate

Nächster Kurs: **9.9. - 11.11.2016** Anmeldung unter:  
<http://www.nave-druck.de/tsv/familyfit.html>

**VfB Annaberg - Sportplatz Kurt Löser**

**30. 7.** ab 09.30 Uhr, KabelJournal-Cup

**ESV Buchholz Sportplatz Neu-Amerika**

Die Punktspielsaison ist beendet.

**SV Geysersdorf Sportplatz/Turnhalle**Abteilung Fußball

Die Punktspielsaison ist beendet.

Abteilung Tischtennis

Die Punktspielsaison ist beendet.

**Turnhalle im „Sportpark Grenzenlos“  
Tischtennisclub Annaberg TTC**

**3./4.9.** ab 8.00 Uhr, Kreismeisterschaften U11 - U18

**10.9.** 8.00 - 20.00 Uhr Seniorenspiele Erzgebirgskreis

**Badmintonverein  
Annaberg-Buchholz e.V.**

**17./18.9.** jeweils ab 9.30 Uhr 1. Ranglistenturnier  
Gruppe Südost U13 - U15 Veranstalter:  
Deutscher Badminton-Verband - Gruppe Südost

**Sportplatz Barbara-Uthmann-Ring**

**13.8.** 13.00 Uhr Interkulturelles Sportfest der Alten  
Brauerei auf dem Sportplatz im Barbara-Uthmann-Ring,  
bei schlechtem Wetter in der Turnhalle im „Sportpark  
grenzenlos“

**Begegnungszentrum „Zur Spitze“  
Barbara-Uthmann-Ring 153, Tel. 671166**

Öffnungszeiten: täglich ab 11.00 Uhr

Klöppeln: vierzehntägig, ab 18.30 Uhr

Veranstaltungen

**4.8.** 15.00 Uhr Spielnachmittag

**15.8.** 15.00 Uhr Handarbeitsnachmittag

**19.8.** 15.00 Uhr Lust am Lesen

**21.8.** 20.00 Uhr Konzert „Eine kleine Nachtmusik“  
im Park des Hochhauses Barbara-Uthmann-Ring 131,  
bei schlechtem Wetter im Haus der Hoffnung

**7.9.** 15.00 Uhr Modenschau „Start in den Herbst“

**8./15.9.** 15.00 Uhr Spielnachmittag

**12./26.9.** 15.00 Uhr Handarbeitsnachmittag

**18.9.** 15.00 Uhr Zitherkonzert mit Familie Heinrich

**19.9.** 15.00 Uhr Singen macht gesund

**22.9.** 15.00 Uhr Konzert: Zwei böhmische Musikanten  
auf der Durchreise: Akkordeon, Zither und Gesang mit  
Christa Schwenke und Grit Pevestorf

**23.9.** 15.00 Uhr Lust am Lesen

**29.9.** 15.00 Uhr Lebensmittel: Mythen und Irrtümer

ABC-Galerie in der ehemaligen Schule:

täglich von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet

**ab 6.7.** Lebenssinn durch Farben: Bewohner des WPA  
im Haus „Luise-Otto-Peters“ haben im Alter das Malen  
für sich entdeckt

Kindergalerie in der ersten Etage:

**bis 28.10.** Bilderbogen-Montanregion Erzgebirge:  
Künstlerische Gemeinschaftsarbeit der Kunstkinder  
Annaberg-Buchholz e. V.

**Seniorenbeirat - Ansprechpartner**

OT Cunersdorf: Hartmut Freitag	Tel. 64777 oder
OR-Vorsitzender Volker Krämer	Tel. 64092
OT Frohnau: Martina Irmischer	Tel. 26600
Buchholz: Klaus Wagler	Tel. 64269
Kleinrückerswalde: Maritta Scholz	Tel. 288257
obere Stadt: Barbara Schneider	Tel. 21202
andere Stadtteile: Bernd Köcher	Tel. 555000
Neubaugebiete: Wolfgang Müller	Tel. 1690153
Familienzentrum Birgitt Vogel	Tel. 26276

**Kindertreff Stadtmitte**

Museumsgasse 5, Tel. 44892

Öffnungszeiten (Schulzeit) Mo., Fr. 12:00 - 17:00 Uhr  
Di., Do. 9:00 - 20:00 Uhr, Mi. 12:00 - 20:00 Uhr

Täglich kostenloses Mittagessen, gefördert von  
CHILDREN - For a better World.

Mo. Kochkurs Juniorpfanne, Trommeln mit Simon,  
JungsPROjekt: Fahrradwerkstatt

Di. 9.00 Uhr Mütter-Mutmachmorgen **16.8.**

Flöten- und Gitarrenunterricht,  
JungsPROjekt Holzwerkstatt  
ab 17.45 Uhr Mädchenabende: **16.8.** Bilder und  
Berichte von d. Mädchenfreizeit, **23.8.** Schwimmbad  
**30.8.** Thema: Mädchen/Jungen

Mi. nachmittags Jungsprojekt Modellbau

15.45 Uhr Kinder-Bibelclub  
ab 17.45 Uhr Jungsabende: **17.8.** Bilder + Berichte  
Jungenfreizeit, **24.8.** Geocaching, **31.8.** Spielabend

Do. wöchentlich ab 9.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis

nachmittags Jungsprojekt: LEGO bauen,  
14.00 Uhr Kreativzeit  
ab 18.00 Uhr Teenieabend: **18.8.** Planung/Themen-  
sammlung, **25.8.** Kriegen wir das hin?

Fr. 14.00 Uhr Fußball Turnhalle Talstraße, Spielzeit

Besondere Angebote

**25.7. - 4.8.** jeweils von 9.00 - 15.30 Uhr Kinderspiel-  
stadt Annazweg-Buchholz im Waldschlößchenpark für  
Kinder von 7 bis 13 Jahren (für die Spielstadt sowie die  
Freizeiten sind Extra-Anmeldungen erforderlich)  
**Achtung:** In dieser Zeit hat der Kindertreff nur von  
13.00 bis 17.00 Uhr geöffnet - kein Mittagessen!

**Clubkino Neues Konsulat e.V.**

Buchholzer Straße 57, [www.neueskonsulat.de](http://www.neueskonsulat.de)

Im Sommer gibt es im Clubkino Neues Konsulat e. V.  
eine Sommerpause. Weitere Infos unter der oben  
genannten Homepage im Internet.

**Sprechstunde Friedensrichter/in**

**17.8., 21.9.** 16.30 - 18.00 Uhr im Erzhammer  
Anmeldungen unter Telefon (03733) 425-231

**Feuerwehrdienste**

Annaberg, Buchholz, Cunersdorf, Frohnau:  
montags, 19.00 - 21.00 Uhr  
Geysersdorf: vierzehntägig freitags 19.00 - 21.00 Uhr

**GREIFENSTEIN-  
FESTSPIELE**

Europas schönste Felsenbühne

2016

**August**

Di	2.	17.00	Winnetou I
Mi	3.	10.30	Mein Freund Wickie
Do	4.	10.30	Der Räuber Hotzenplotz
		<b>20.00</b>	<b>Jedermann</b> (Schloss Wolkenstein)
Fr	5.	<b>20.00</b>	<b>Jedermann</b> (an der St. Annenkirche Annaberg-Buchholz)
So	7.	<b>20.00</b>	<b>Jedermann</b> (Schloss Wildeck, Zschopau)
Mi	10.	17.00	Winnetou I
Fr	12.	21.00	Elfen-Feuer ZWISCHEN FELSEN
Sa	13.	21.00	Sommer-Traum-Nacht
So	14.	<b>15.00</b>	<b>PREMIERE Sissy</b>
Di	16.	17.00	Die Geschichte vom Kleinen Muck
Mi	17.	17.00	Sissy
Do	18.	17.00	Winnetou I
Fr	19.	21.00	Sommer-Traum-Nacht
Sa	20.	15.00	Mein Freund Wickie
So	21.	15.00	Sissy
Di	23.	10.00	Mein Freund Wickie (Naturtheater Schwarzenberg)
Mi	24.	17.00	Sissy
Do	25.	10.30	Die Geschichte vom Kleinen Muck
Fr	26.	21.00	Elfen-Feuer ZWISCHEN FELSEN
Sa	27.	20.00	Sommer-Traum-Nacht
		<b>20.00</b>	<b>Musiksommer Erzgebirge</b> <b>Dein ist mein ganzes Herz</b> (Villa Facius Lugau)
So	28.	10.30	Der Räuber Hotzenplotz
		<b>17.00</b>	<b>Operettenkonzert</b>
Di	30.	15.00	Sissy
Mi	31.	15.00	Mein Freund Wickie

**September**

Fr	1.	<b>20.00</b>	<b>Jedermann</b> (an der St. Annenkirche Annaberg-Buchholz)
Sa	3.	15.00	Sissy
So	4.	10.30	Die Geschichte vom Kleinen Muck
		15.00	Winnetou I

**SERVICE**

Eduard-von-Winterstein-Theater  
Buchholzer Straße 65  
09456 Annaberg-Buchholz

**03733.1407-131**  
[www.winterstein-theater.de](http://www.winterstein-theater.de)


**CUNERSDORFER  
MITTEILUNGEN**

Am 13. Juli traf sich der Ortschaftsrat zu seiner turnusmäßigen Sitzung. Zu Beginn informierte Stadtrat Karl-Heinz Vogel wie gewohnt über die Themen der letzten Stadtratssitzung. Diese wurden von den Ortschaftsräten zur Kenntnis genommen.

- Im Vorgriff auf das Ortsjubiläum 650 Jahre Cunersdorf ging Karl-Heinz Vogel erneut auf die Ortsgeschichte ein. Diesmal stand die Entwicklung des Bildungswesens im Blickfeld. Siedler, die im 14. Jahrhundert das damalige Cunratsdorf gründeten, seien nach seiner Recherche meist Analphabeten gewesen. Einen Aufschwung im Bildungswesen habe es erst nach der Reformation gegeben. In der so genannten „wandelnden Schule“ zogen Lehrer von Gehöft zu Gehöft und unterrichteten die Kinder. Ab dem 17. Jahrhundert gab es ein gemeinsames Schulhaus in Sehma, ab 1744 das erste sowie 1842 das zweite Schulhaus in Cunersdorf. Im Jahr 1881 wurde das heutige Haus der Vereine errichtet, das bis 1998 als örtliche Schule diente. Seine Nutzung als Volksschule, Grundschule sowie zwischen 1964 und 1989 als zehnklassige Oberschule machte mehrfach Erweiterungsbauten notwendig. In den nächsten Sitzungen des Ortschaftsrates wird Karl-Heinz Vogel u. a. auf Entwicklungen in Cunersdorfer Vereinen sowie im Sport eingehen.

- Außerdem befasste sich der Ortschaftsrat mit einem Schreiben des Zweckverbandes Abfallwirtschaft. Die darin vorgeschlagenen Termine und Touren wurden so bestätigt. Hingewiesen wurde jedoch darauf, dass die Bürger Papier auch künftig in Tonnen, nicht in Säcken entsorgen wollen.

- Eine klare Entscheidung wurde zur Busanbindung von Cunersdorf getroffen. Der Ortschaftsrat plädiert einhellig für die Erweiterung der Stadtverkehrsline A. Er erwartet eine verlässliche und stabile Lösung. Die etwa 2,2 km längere Strecke binde auch Kleinrückerswalde besser an. Plädiert wird dafür, mehrere Fahrten am Tag über die Cunersdorf durchzuführen, aber auch generell über die Streckenführung der Stadtverkehrsline A nachzudenken.

- Diskutiert wurde im Ortschaftsrat auch die Haltung von Wildtieren in Zirkussen. Dazu gab es keine einheitliche Meinung. In dieser Ausgabe ist auf Seite 8 eine Bürgerumfrage zum Thema abgedruckt.

- Kritisiert wurde die seit Juni ausgespülte hintere Dorfstraße. Der Fachbereich Bau hat eine Notreparatur beauftragt.

#### Veranstaltungen

**12.-14.8.** Waldfest (Programm auf Seite 2)  
**16.9.** 19.00 Uhr Einwohnerversammlung zur Vorbereitung der 650-Jahrfeier Cunersdorf und des Festwochenendes vom 8. bis zum 10. September 2017


**FROHNAUER  
MITTEILUNGEN**

Die Vorbereitung des Hammerfestes bildete im Juli einen Schwerpunkt der Tagung des Ortschaftsrates. Der Höhepunkt lädt am 27. und 28. August ins Gelände des Frohnauer Hammers ein. Auf dem Programm stehen Einblicke in die örtliche Historie, vielfältige Angebote für Jung und Alt, Theaterstücke, Handwerk und Musik. Das Hammerwerk ist beim Schauschmieden in voller Aktion zu erleben. Für Kinder und Familien gibt es einen Erlebnisbereich mit Stroh-Hüpfburg, Bastelstraße, Steinschleiferei und Bogenschießen. Dachdecker, Maurer, Zimmerer und Glasbläser, Schnitzer und Klöpplerinnen präsentieren historisches Handwerk. Um alles in die richtigen Bahnen zu leiten, bittet der Ortschaftsrat die Bürger um Mithilfe beim Auf- und Abbau. Helfer können sich bei Ortsvorsteher Lutz Müller melden. Mitglieder des Ortschaftsrates werden während des Festes u. a. als Parkplatzordner aktiv sein. Parkmöglichkeiten zum Hammerfest sind auf dem unteren Hammerparkplatz sowie auf dem oberen Parkplatz der Firma Handtmann vorgesehen.

- Positiv resümierte Ortsvorsteher Lutz Müller den Bau eines neuen Volleyballplatzes an der Turnhalle (Foto unten). Das Vorhaben sei in guter Zusammenarbeit zwischen Mitgliedern des ATV, der Stadt sowie der



Firma Stihl-Dienst Thomas Müller realisiert worden, die mit Technik und Personal den Bau tatkräftig unterstützte. Damit ist ein Wert von ca. 10.000 € geschaffen worden. Das Netz wird künftig in der Frohnauer Turnhalle gelagert. Frohnauer Bürger bzw. Vereine, die gern Volleyball spielen möchten, können sich an Kersten Teucher, Tel. 22388 wenden. Geplant ist, den Ballfangzaun noch um ca. zwei Meter zu erhöhen.

- Informiert wurde im Ortschaftsrat auch über das weitere Vorgehen bei der Neu- und Umgestaltung des Frohnauer Hammers. In den nächsten Monaten soll die Objektplanung fertiggestellt und am 24. November 2016 im Stadtrat vorgestellt werden. Danach will die Stadt einen entsprechenden Fördermittelantrag stellen.

#### Kontakt / Veranstaltungen

Ortsvorsteher: Tel. (03733) 25703

**13., 10.9.** Schauschmieden  
jeweils 18.00 Uhr, Tel. (03733) 22000


**GEYERSDORFER  
NACHRICHTEN**

Mehrere Themen standen im Juli auf der Tagesordnung des Ortschaftsrates Geysersdorf. Schwerpunkte bildeten dabei Grundstücksangelegenheiten, Bauvorhaben sowie ein geplantes Spielplatzfest.

- Zu Beginn der Sitzung gab es Vor-Ort-Besichtigungen am ehemaligen Bauhof von Geysersdorf sowie im Umfeld des Roten Gutes. Ortsvorsteher Thomas Siegel informierte, dass im Umfeld des einstigen Bauhofs die Tischlerei Carsten Unger Grundstücke von einem Privateigentümer erworben habe. Dieser Handwerksbetrieb habe auch Interesse am Kauf der städtischen Gebäude des ehemaligen Bauhofs.

- Am Roten Gut teilte der Ortsvorsteher mit, dass ein ortsansässiges Unternehmen in dessen Umfeld Grundstücke erworben habe. Die Situation am Roten Gut selbst sei aber noch nicht befriedigend.

- Weiterhin berieten die Ortschaftsräte zwei Bauvorhaben. Zum einen ging es um den Neubau eines Mehrfamilien-Wohnhauses am Eschenweg. Eine örtliche Baufirma plant in dem Gebäude die Errichtung von sechs Eigentumswohnungen. Der Ortschaftsrat sieht dafür keine Hinderungsgründe und stimmte dem Vorhaben zu. Außerdem plant ein privater Eigentümer einen Umbau an seinem Wohnhaus. Konkret will er am Gebäude Alte Dorfstraße 37 einen Anbau errichten. Auch dieses Bauvorhaben wurde von den Ortschaftsräten ohne Gegenstimme befürwortet.

- Im Rahmen der Bürgerfragestunde stellten Frau Susann Porstmann und Frau Katja Flierl ein interessantes Projekt vor. Ihr Ziel ist es, den großen Geysersdorfer Spielplatz, der sich zwischen der Kirche des Ortes und der Turnhalle befindet (Foto) wieder stärker



ins Blickfeld der Öffentlichkeit zu rücken. Dazu planen sie gemeinsam mit anderen Partnern am Samstag, dem 3. September 2016 ein großes Spielplatzfest. Neben vielfältigen Spielangeboten wird das Thema „Im Zeichen des Apfels“ im Mittelpunkt stehen. Dazu soll u. a. auch eine mobile Mosterei vor Ort sein sowie leckere Säfte angeboten werden. Bei schlechtem Wetter will man die Turnhalle nutzen. Bürger, die gern mitwirken wollen, können sich dazu an die Organisatorinnen wenden.